

JUBILÄUMSFEST MIT GÄSTEN

Wer möchte die Broncos näher kennenlernen? Zum 20. Geburtstag des Moto-Clans sind alle eingeladen. Samstag, 19. Oktober, ab 14 Uhr, Loge Thun (Selve Areal).

Links und rechts des Eingangs stehen zwei bärtige, langhaarige Typen mit schwarzen, ärmellosen Lederjacken. Ein abenteuerliches Outfit, strenge Gesichtsausdrücke! Will ein Konzertbesucher randalieren, hält er sich alleine wegen der Ausstrahlung der beiden Typen zurück. Auch mir flössen sie Respekt ein. Was sind das für Leute? Sind es Rocker oder Halbstarke? Es sind dies Begriffe, die ich mit Saufen und Herumprügeln verbinde. Leute, die sich austoben, die andere zusammenschlagen und nur ein Ziel haben: Polizisten und Spiessbürger zu provozieren. Irgendwie passt mein Bild nicht zu den beiden Typen, die wie Securitasbeamte ihren Ordnungsdienst verrichten. Ausgerechnet solchen Leuten schenkt ein Veranstalter Vertrauen, um für Ruhe und Ordnung zu sorgen. Interessiert lese ich, was auf dem Rücken der Ledergilets der beiden geschrieben steht: «Broncos» und darunter «Switzerland». Das verstand ich damals, im Sog von Love, Peace und Flower Power nicht. Altamont liess grinsen.

Innere Freiheit

Was sind denn die Broncos wirklich, die nun ihren 20. Geburtstag feiern? Jim Hofer, seit 1972 Mitglied und seit 1976 Präsident des Broncos MC (Moto-Clan): «Der Grundbegriff der Broncos-Philosophie heisst innere Freiheit.» Weshalb dann die Uniformierung? «Der Klub bietet als Kollektiv Schutz und Stärke. Er ist Heim und Familie zugleich. Freundschaft, Kameradschaft und Solidarität sind Kodex und Pflicht. Ein Bronco ist immer und überall ein Bronco. Er zieht seine Jacke nicht nur abends an.» Jimmy Hofer zitiert Kris Kristofferson: «Freedom is just another word for nothing left to loose.»

Welches sind denn die Voraussetzungen, dass einer Mitglied der Broncos wird? Man muss Bes... eines grossen amerikanischen Mo-

torrades sein. Es symbolisiert, anstelle des Pferdes, eine gewisse Freiheit. Nach einer Phase des Herumhängens («Hangaround») mit den Broncos wird man Probezeitmitglied («Propect»). Dieses trägt schon die Farben des Klubs (Schriftzug «Switzerland»). Nach einer gewissen Zeit (mindestens ein Jahr) muss jedes einzelne Vollmitglied mit der Aufnahme eines «Neuen» einverstanden sein. Nun stehen alle hundertprozentig zu ihm. Auch in der Differenz. Es tönt pathetisch, ist aber ernst gemeint: auf Leben und Tod!

Keine Frauen

Der Broncos MC ist ein Männerklub. «Wir sind absolut für Gleichberechtigung. Aber Frauen sind im Zusammenhang mit Klubmitgliedschaft bei den Broncos nicht machbar. Aus Erfahrung müssen wir sagen, dass bei dem System, wie wir es im Klub haben, Frauen – kommen sie ins Spiel – unweigerlich

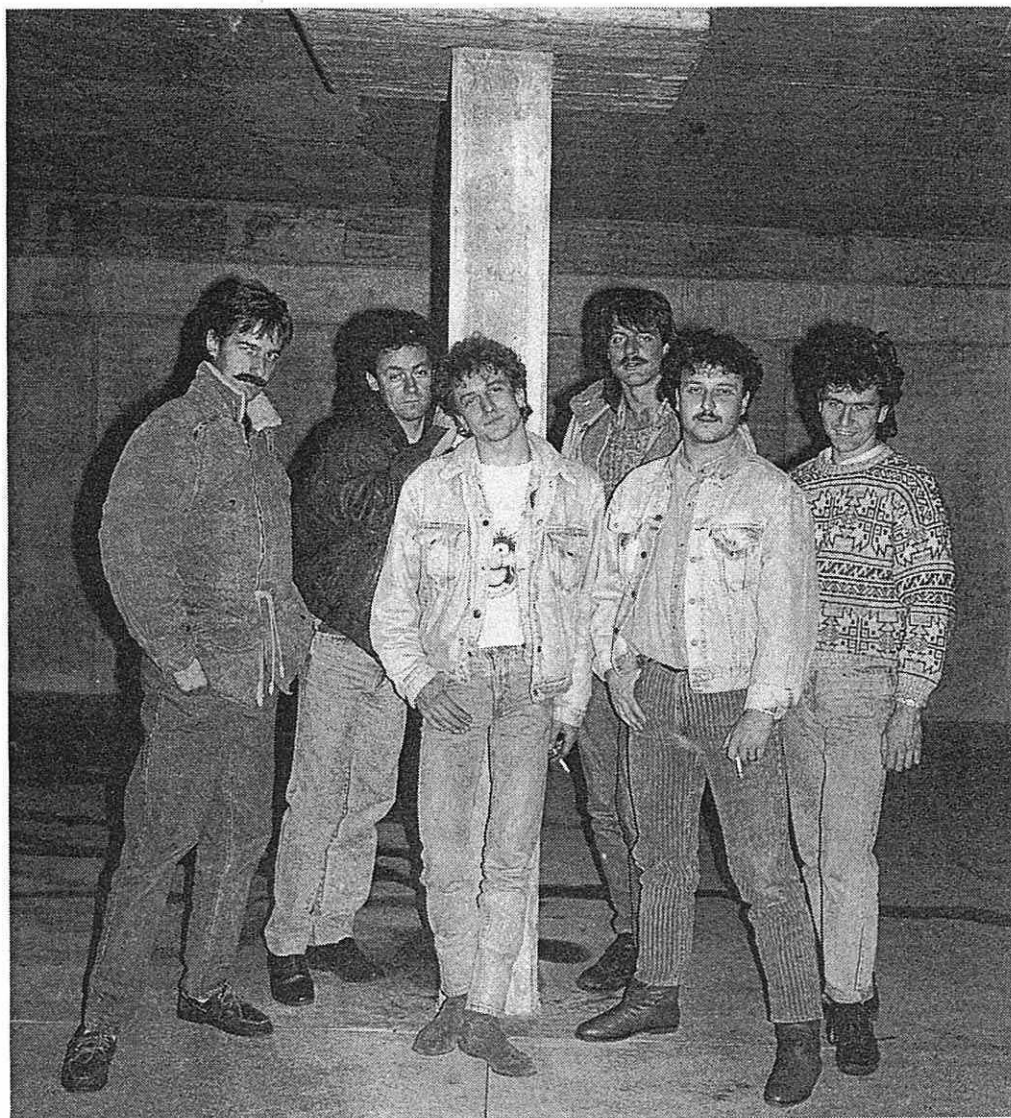
zu Auseinandersetzungen führen.» Sonst steht der Klub grundsätzlich allen offen, die dem Ruf, ein Outlaw-Leben zu führen, folgen wollen.

Die Eigenständigkeit der Broncos umschliesst Bruderschaft, Motorräder, Liebe, Achtung, Härte, Zuverlässigkeit, Dynamik, Treue und Ehrlichkeit. Das ist schon etwas anderes, als die Vorurteile einer verunsicherten Bürgerschaft, die nicht verstehen kann, dass jemand anderes frei leben will und es auch verwirklichen kann.

Die Geburtstagsparty

Das Jubiläumfest ist öffentlich; der Broncos MC will sich der Bevölkerung vorstellen. Live-Bands, die alle gratis auftreten, sorgen für eine lockere Partystimmung. Es sind dies die Army Kay Band, Blush, Jimmy Hofer Band und Gäste. Weiter heisst es: Bars, Food, Bikes, Fun ...

Ueli Flückiger



Auch die Hamschter sind bei der Jubiläumsparty dabei. (zvg)